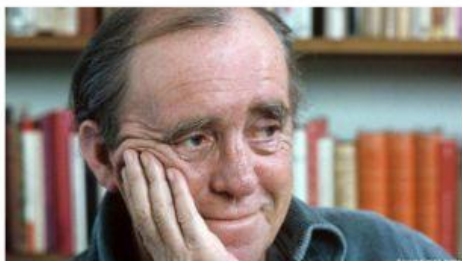


Heinrich Böll - ein weltbekannter Kölner

(aus: *Mittelpunkt neu B1+*, Seite 106)

Setzen Sie die Verben im Präteritum ein:

Der Schriftsteller wurde 1917 in der Kölner Südstadt geboren. Heinrich Böll (1) _____ (besuchen) zunächst die katholische Volksschule, danach (2) _____ (wechseln) er auf ein humanistisches Gymnasium. Mit 20 Jahren, nach dem Abitur, (3) _____ (beginnen) er eine Buchhändlerlehre, die er aber bereits nach elf Monaten (4) _____ (abbrechen). Zu dieser Zeit (5a) _____ er (5b) _____ (anfangen), erste Texte zu verfassen.



1939 (6a) _____ er ein Germanistik- und Philologiestudium an der Universität zu Köln (6b) _____ (aufnehmen). In diesem Jahr (7) _____ (entstehen) auch sein erster Roman „Am Rande der Kirche“. Von 1939 bis 1945 (8) _____ (dienen) Böll als Soldat, noch während des Krieges (9) _____ (heiraten) er. Im April 1945 (10) _____ (kommen) er in amerikanische Kriegsgefangenschaft, aus der er im September entlassen wurde.

Nach Kriegsende (11a) _____ er seine schriftstellerische Tätigkeit (11b) _____ (fortsetzen). In einem Roman und in Kurzgeschichten (12a) _____ (sich beschäftigen) er (12b) _____ mit den Kriegserfahrungen. Ab 1951 (13) _____ (haben) seine Bücher endlich auch Erfolg. Er (14) _____ (bekommen) viele Preise, 1972 sogar den Nobelpreis für Literatur. Heinrich Böll (15) _____ (sein) politisch sehr engagiert und viele Personen des öffentlichen Lebens (16) _____ (zählen) zu seinen Freunden. Heinrich Böll (17) _____ (sterben) 1985.